

Veranstalter



DR. AXE-STIFTUNG

Die Dr. Axe-Stiftung ist eine gemeinnützige Stiftung mit Sitz in Bonn. Sie hat unterschiedliche Förderzwecke, die die mannigfaltigen Interessen des Stifters Dr. Hans Günther Axe widerspiegeln.

Die Dr. Axe-Stiftung fördert u. a. den Tierschutz und betreibt hierzu in der Eifel, in Dahlem-Kronenburg, den Hasenberghof. Bereits heute werden dort Nutztiere artgerecht und unter tierethischen Gesichtspunkten gehalten. Einige von ihnen finden dort ihr Gnadensbrot, andere gehören zu vom Aussterben bedrohten Haustierrassen.

www.axe-stiftung.de

Kooperationspartnerin



Innowego - Forum Bildung & Nachhaltigkeit eG mit Sitz in Bonn ist Kooperationspartnerin der Dr. Axe-Stiftung und unterstützt sie bei der Umsetzung ihrer Bildungsarbeit zu Tierschutz & Tierethik.

Innowego - Forum Bildung & Nachhaltigkeit eG ist ein interdisziplinärer Partnerverbund von Expertinnen der Kinder-, Jugend-, Natur- und Umweltbildung. Hervorgegangen ist Innowego aus dem größten deutschen CSR-Projekt „Leuchtpol – Energie und Umwelt neu erleben“.

www.innowego.de

Organisatorisches

Die Teilnahme ist kostenlos. Die Veranstaltung wird aus Stiftungsmitteln gefördert.

Max. Teilnehmendenzahl: 12

Anmeldeschluss ist der Mittwoch, der 20.05.2020.
Sie erhalten eine schriftliche Anmeldebestätigung.

Anmeldung bitte mit beiliegendem Formular an:
Dr. Axe-Stiftung, Adenauerallee 133, 53113 Bonn

Tel.: 0228 / 24 12 18

Fax: 0228 / 24 20 981

E-Mail: info@axe-stiftung.de

Bildungsarbeit zu Tierethik und Tierschutz

Die Veranstaltung ist Teil des Engagements für Tierschutz und Tierethik der Dr. Axe-Stiftung in Kooperation mit Innowego – Forum Bildung & Nachhaltigkeit. Seit Bestehen der Kooperation wurden Bildungsprogramme für 5- bis 9-jährige Kinder sowie für pädagogische Fachkräfte zu den Themen Tierschutz und Tierethik entwickelt, Bildungsmaterialien erarbeitet und die Grundlagen für die Ausrichtung des Hasenberghofs als außerschulischer Lernort gelegt.



Veranstaltungen zu Tierschutz & Tierethik für Grundschullehrkräfte

04.06.2020

Honig- und Wildbienen: Vielfalt, Bedeutung und Umgang kennenlernen
Hasenberghof / Dahlem-Kronenburg

Sowie Informationen zu weiteren Angeboten

Tierische Begegnungen – Tierschutz und Tierethik in der Grundschule

„Ist das eine Biene oder eine Hummel?“ Honig- und Wildbienen gehören zu der großen und artenreichen Gruppe der Insekten. Ihre Vielfalt und Lebensweisen sind faszinierend. Honigbienen sind das dritt wichtigste Nutztier des Menschen und tragen zusammen mit den Wildbienen wesentlich zur Bestäubung unserer Nutzpflanzen bei. Jedoch hat erst der massive Rückgang der Insekten ihre Bedeutung in den Fokus gerückt. Dennoch begegnen wir ihnen vielfach mit Vorurteilen und sehen sie als Gefahr, denn sie können stechen. Kinder können Honig- und Wildbienen direkt vor ihrer Haustür entdecken und ihre Vielfalt und Bedürfnisse kennenlernen. Sie erfahren, wie die Tiere genutzt werden und sie erleben, wie ein respektvoller Umgang mit diesen kleinen Lebewesen möglich ist.

Die Fortbildung zeigt Wege der Begegnung mit Honig- und Wildbienen auf und bietet Einblicke in neue Unterrichtskonzepte zur Umsetzung von Tierschutz und Tierethik in der Schule.

Die Themen im Einzelnen:

- **Respektvoller Umgang mit Tieren**
- **Möglichkeiten und Potenziale von außerschulischen Lernorten am Beispiel Hasenberghof**
- **Überblick über Unterrichtsprojekte zum Thema Honig- und Wildbienen für die Grundschule**
- **Nutzinsekten im Kontext einer nachhaltigen Entwicklung**
- **Anknüpfungspunkte im Lehrplan**

Eingeladen sind Lehrkräfte aus Grundschulen.

Honig- und Wildbienen: Vielfalt, Bedeutung und Umgang kennenlernen

Programm, 04.06.2020

13:45 Uhr	Ankommen, Begrüßungskaffee/-tee
14:00 Uhr	Begrüßung und Vorstellungsrunde Einstieg in das Thema Umgang mit Honig- und Wildbienen: beobachten, Vielfalt kennen und mit den Tieren umgehen lernen Begegnung mit den Honig- und Wildbienen auf dem Hasenberghof – ein besonderer Ort für Tiere
15:30 Uhr	Kaffee-/Teepause
15:45 Uhr	Lernstationen zum Anfassen zu Honig- und Wildbienen Honig- und Wildbienen – Nutztiere im Kontext nachhaltiger Entwicklung, Umsetzung in der Schule Möglichkeiten des Hofbesuchs mit der Klasse Auswertung und Abschluss
17:30 Uhr	Ende der Veranstaltung

Die Zeiten können entsprechend des Seminarverlaufs variieren.

ReferentInnen / Seminarleitung:

Sonja Heuner, Elke Wester (Dr. Axe-Stiftung / Hasenberghof), Margret von der Forst-Bauer (Innowego - Forum Bildung & Nachhaltigkeit eG)

Veranstaltungsort: Hasenberghof, Dahlem-Kronenburg

Unsere Angebote

Fortbildungen für Grundschullehrkräfte

Bei Interesse bieten wir Ihnen Beratung oder eintägige Fortbildungen als Teamtage auf dem Hasenberghof oder in Ihrer Grundschule an.

Mögliche Schwerpunkte:

- **Philosophisch-nachdenkliche Gespräche als Zugang zu (tier-)ethischen Fragen**
- **Ziege, Rind & Co: Lebendige Begegnungen mit Nutztieren – ein Thema für die Grundschule**

Bei allen Bausteinen: Anknüpfungspunkte zum Bildungsplan und Reflexion der Rolle der Lehrkraft, Hintergrundwissen zu Bildung für nachhaltige Entwicklung & Tierethik

Außerschulischer Lernort Hasenberghof

Mit dem Hasenberghof in Dahlem-Kronenburg (Eifel) bietet die Dr. Axe-Stiftung einen Lernort an, auf dem Kinder artgerechte Tierhaltung direkt erleben und Nutztieren auf Augenhöhe begegnen können. Einige der Tiere finden dort ihr Gnad Brot, andere gehören zu vom Aussterben bedrohten Haustierrassen. Voraussetzung für den Besuch ist die Teilnahme an einer Fortbildung.

Bildungsmaterialien für die Kita und Grundschule

Die Reihe „Von Schafen, Ziegen, Rindern: Lebendige Begegnungen mit unseren Nutztieren“ bietet Ihnen Informationen zur Bedeutung von Tieren für die kindliche Entwicklung, zu den Tieren selbst (z. B. Biene, Ziege) sowie Anregungen für die Bearbeitung von Tierschutz und Tierethik mit Kindern.

Mehr unter: www.axe-stiftung.de